



Lions-Quest

ERWACHSENEN WERDEN



Sehr geehrte Eltern,

wir bilden unsere Schülerinnen und Schüler nicht nur fachlich aus, sondern wir begleiten sie auch in ihrer Entwicklung und unterstützen sie darin, „erwachsen zu werden“.

Der Erziehungsauftrag der Schule wird von den Lehrkräften in vielen Situationen, die sich spontan aus dem Alltag ergeben, wahrgenommen. Darüber hinaus werden aber an unserem Gymnasium mit dem Programm Lions-Quest „Erwachsen werden“ gezielt Lernsituationen geschaffen, mit denen den Herausforderungen und Entwicklungsaufgaben der Kinder und Jugendlichen begegnet werden soll.



Lions-Quest „Erwachsen werden“ ist ein Erziehungsprogramm, dem das Konzept der Lebenskompetenz-Erziehung zugrunde liegt. Es werden daher persönliche, soziale und kommunikative Kompetenzen der jungen Menschen gefördert und damit auch die Persönlichkeitsentwicklung unterstützt.



Ziele des Unterrichts mit „Erwachsen werden“ sind, dass die Schüler nachhaltig dabei unterstützt werden,

- ihr Selbstvertrauen und ihre kommunikativen Fähigkeiten zu stärken,
- Kontakte und positive Beziehungen aufzubauen und zu pflegen,
- Konflikt- und Risikosituationen in ihrem Alltag angemessen zu begegnen und
- konstruktive Lösungen für Probleme, die sich im Schulalltag ergeben oder die gerade die Pubertät gehäuft mit sich bringt, zu finden.

Gleichzeitig möchte der Unterricht mit Lions-Quest jungen Menschen Orientierung beim Aufbau eines eigenen Wertesystems anbieten.



Ein schülerorientierter, situationsbezogener, handlungsorientierter und modellhafter Unterricht sind dabei die Grundprinzipien.

Diese zeigen einen deutlichen Bezug zum ganzheitlichen Lernen auf, das man auch mit dem bekannten Zitat „Lernen mit Kopf, Herz und Hand“ von dem Pädagogen Pestalozzi umschreiben kann.

Zudem sind die Themen dieses Erziehungsprogramm so gestaltet, dass die Kinder und Jugendlichen die persönliche Bedeutsamkeit erkennen.



Lions-Quest „Erwachsen werden“ wird für die 5. Klassen in einer wöchentlichen Unterrichtsstunde im Wechsel mit *Lernen lernen* sowie in einem Projekttag vermittelt.

Für jede 8. Klasse findet ein ganztägiger Projekttag an der Umweltbildungsstätte *Haus am Habsberg* statt.



Die neuen Mitschüler besser und aus anderen Blickwinkeln kennen zu lernen, sich Gedanken zur Klassengemeinschaft zu machen, sich als Teil der Klasse zu sehen, sich selbst und andere wertzuschätzen sind Beispiele für Themen, die für die 5. Jahrgangsstufe von Bedeutung sind. Interaktionsspiele und Teamwettbewerbe, aber auch Reflexionsphasen zählen dabei ebenso zu den Aufgaben der Fünftklässler wie das Entwerfen und Basteln eines Klassenmaskottchens.



Die Konzeption des Projekttag der 8. Klassen erwuchs aus dem Umstand, dass zu Beginn dieser Jahrgangsstufe die Klassen neu zusammengesetzt werden.

Aufeinander zugehen, die anderen kennen lernen, sich angenommen fühlen sind auch für ältere Schüler die wichtigsten Ziele, wenn sie in eine neue Klasse kommen. Eine gute Klassengemeinschaft trägt sehr dazu bei, dass Kinder und Jugendliche Selbstbestätigung erfahren, Selbstvertrauen gewinnen und nicht zuletzt ihre ganze Energie ins Lernen stecken können. Zentrale Themen des Projekttag sind daher Freundschaft, Zusammenhalt, Achtsamkeit und Respekt im Umgang mit anderen sowie Konfliktbewältigung.



Damit der Tag auch bewusst wahrgenommen wird und mehr Möglichkeiten bieten kann, findet er in der Umweltbildungsstätte *Haus am Habsberg* statt.

Alle Aktivitäten, ob die Erarbeitung von Lions-Quest-Inhalten, Aufgaben und Erlebnisse in der Natur oder musikalische Aktionen sowie Teamspiele, sind unter dem Gesichtspunkt zu sehen, das Zusammengehörigkeitsgefühl zu stärken.